

LOKALSPORT MANNHEIM

HOCKEY TSVMH-HERREN STEIGEN AB, DAMEN MIT WICHTIGEM SIEG

Trauer und Jubel

28. Mai 2018

Autor: and

KREFELD/DUISBURG. Für die Herren des TSV Mannheim Hockey war es ein bitterer Samstagnachmittag in Krefeld. Mit 1:2 (0:2) unterlagen die mit viel Fanunterstützung angereisten Schwarz-Weiß-Roten beim Crefelder HTC. Noch lief in Hamburg das Spiel zwischen dem UHC und dem Düsseldorfer HC. Bei einem Unentschieden in dieser Begegnung hätte der TSVMH am letzten Spieltag gegen Düsseldorf ein Endspiel um den Klassenerhalt gehabt. Der DHC siegte allerdings in der Hansestadt mit 4:3 und beförderte die TSVMH-Herren damit in die Zweite Liga.

„Das Spiel war ein Spiegelbild der ganzen Saison. Es war mehr für uns drin, aber am Ende stehen wir mit leeren Händen da“, musste ein tief enttäuschter TSVMH-Trainer Alexander Vörg konstatieren.

Zu Beginn wirkten die Schwarz-Weiß-Roten gehemmt. „Da hat wohl der Druck eine Rolle gespielt, der auf den Spielern lastete“, musste Vörg mit ansehen, wie der CHTC durch Felix Dames (10.) und Matthew Bell (27./Strafecke) vorlegte. In den zweiten 30 Minuten übernahmen die Mannheimer das Kommando, ließen aber zu viele Chancen liegen. Erst in der 56. Minute verkürzte Philip Schlageter auf 1:2.

Die Damen des TSVMH bleiben dagegen im Rennen um den Klassenerhalt. Das Team von Carsten-Felix Müller feierte im Aufsteigerduell beim Club Raffelberg am vorletzten Bundesligaspieltag einen wichtigen 5:3 (3:1)-Sieg, der für die Duisburgerinnen den Gang zurück in Liga zwei bedeutete. „Das war eine überragende Leistung“, freute sich Müller über die Tore von Emma Heßler (6./Strafecke, 25./Siebenmeter, 54./Strafecke), Corinna Przybilla (10.) und Antonella Tilk (38.).

© Mannheimer Morgen, Montag, 28.05.2018

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlag GmbH

URL: https://www.morgenweb.de/startseite_artikel,-lokalsport-mannheim-trauer-und-jubel-_arid,1257039.html